

PRESSEMITTEILUNG

Erneutes Spitzengespräch zum Tarifkonflikt

Berlin, 25. Juni 2010 – Am heutigen Tage haben die Geschäftsführung der GlobeGround Berlin und die Verhandlungsführung der Gewerkschaft Verdi in einem Spitzengespräch den erneuten Versuch unternommen, den Tarifkonflikt beim Berliner Bodenverkehrsdienstleister GlobeGround Berlin (GGB) und seiner Tochterfirma Ground Service International (GSI) zu entschärfen.

Beide Parteien einigten sich auf ein Verhandlungsergebnis, das Verdi nunmehr am 29. Juni 2010 seinen Mitgliedern zur Abstimmung vorlegen wird.

Die Erklärungsfrist zur Annahme oder Ablehnung dieses Angebotes endet am 5. Juli 2010. Die Parteien haben über den Inhalt des Verhandlungsergebnisses bis zum 5. Juli Stillschweigen vereinbart.

Über GlobeGround Berlin:

GlobeGround Berlin GmbH & Co. KG (Schönefeld), Deutschlands größter privatisierter Flughafen-Dienstleister, zeichnet an den Berliner Flughäfen Tegel und Schönefeld für alle Dienste zwischen Landung und Start verantwortlich. Die GlobeGround Berlin beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter und zählt mehr als 100 nationale und internationale Fluggesellschaften zu ihren Kunden.
www.globeground-berlin.com

Pressekontakt:

GlobeGround Berlin GmbH und Co. KG
Susanne-Katharina Kahland
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Mittelstraße 5 – 5a
12529 Schönefeld
Tel.: +49 30 8875 4403
Fax : +49 30 8875 4409
Mobil : +49 160 363 1896
E-Mail: susanne-k.kahland@globeground-berlin.com